

Herzlich Willkommen

zum

Vortrag

„Menschen mit
Borderline-Störung“

Vorgetragen von Marlies Kindt, Dipl. Psychologin

Inhalt

1. Persönlichkeitsstörungen
2. Beschreibung des Borderline-Störungsbildes
3. Wie bringt mich dieser Mensch an meine Grenze?
4. Der Mensch mit „Borderline“ als Kunde

1. Persönlichkeitsstörungen

- Die Steuerung mehrerer Funktionsbereiche ist eingeschränkt
- Die Störung ist dauerhaft
- Beginn in der Jugend / frühem Erwachsenenalter
- Unangemessenes, situationsinadäquates Verhalten
- Es besteht ein Leidensdruck

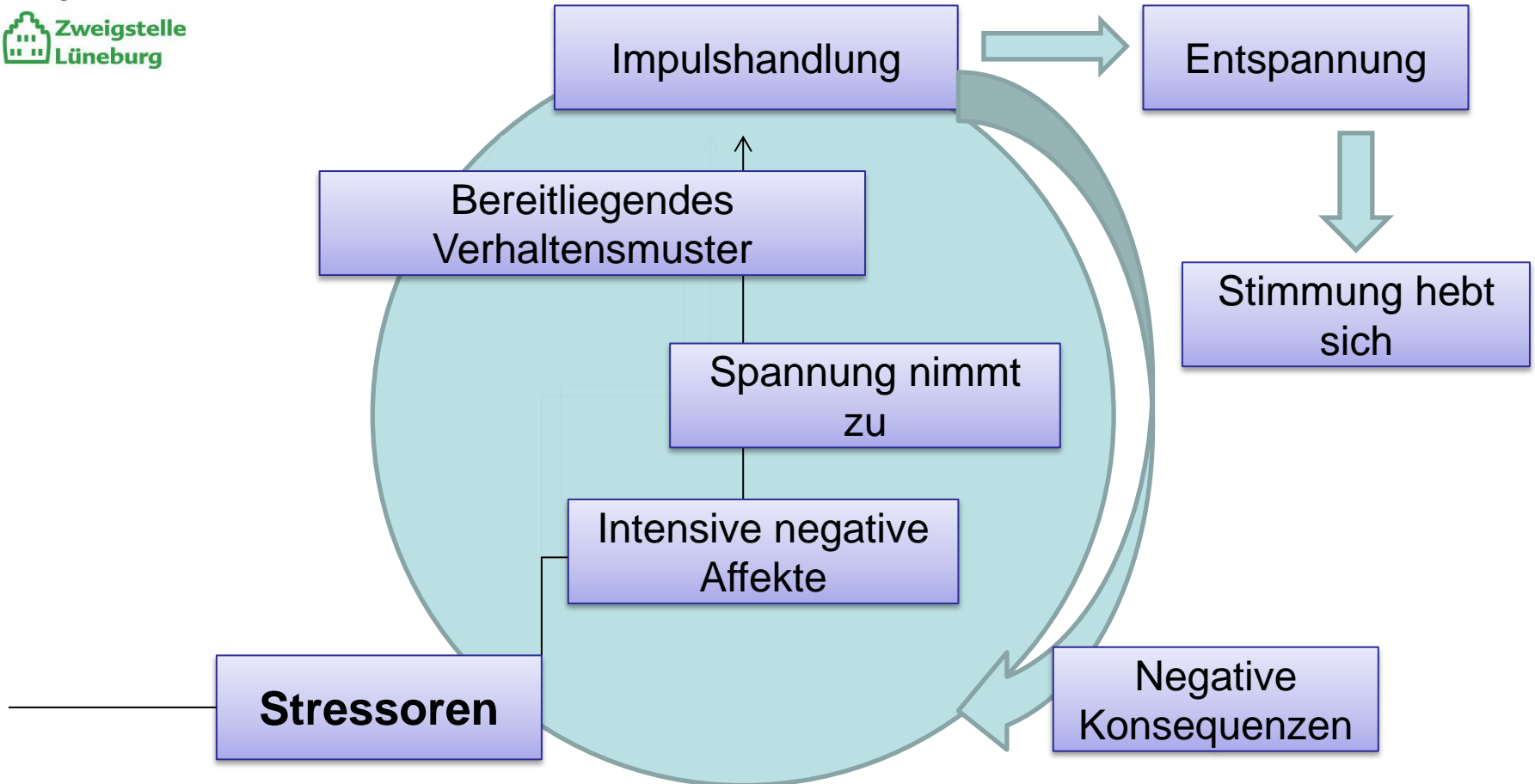
1. Persönlichkeitsstörungen

„Nur wenn Persönlichkeitszüge unflexibel und unangepasst sind und zu wesentlichen Funktionsbeeinträchtigungen oder subjektivem Leid führen, bilden sie eine Persönlichkeitsstörung.“

2. Beschreibung des BL-Störungsbildes

- Zentrales Merkmal: Störung der Affektregulation
- Häufigkeit: zwischen 2% und 6%
- Komorbiditäten
- Lebensalter: zwischen 15 und 45 Jahren
- Geschlecht: Mehr Frauen als Männer
- Realtraumatisierung bei ca. 25% der Betroffenen
- Vermutete Ursachen: Vielfältig
- Therapien

2. Beschreibung des BL-Störungsbildes



2. Beschreibung des BL-Störungsbildes

- Verzweifelte Vermeidung des Verlassenswerden
- Beziehungsmuster: Idealisierend/verdammend
- Ausgeprägte Instabilität des Selbstbildes
- Drohung und Durchführung impulsiv ausgeführter Selbstschädigung / Risikoverhalten
- Vorübergehende paranoide/dissoziative Symptome
- Suizidale Tendenzen

3. Wie bringt mich dieser Mensch an meine Grenze?

- Angehörigensicht
 - Idealisiert vs. vollständige Abwertung
 - Vorsicht vor Co-Abhängigkeiten
- Therapeut
 - Arbeitsbündnis & Verständnis / aushalten / Skills
- Betreuer/Dienstleister
 - Diagnosekenntnis kann helfen
 - Selbstschutz vor Fremdschutz

4. Der Mensch mit „Borderline“ als Kunde

Voraussetzung für eine
Rehabilitationsmaßnahme:

- Störungseinsicht
- Fortgeschrittene Behandlung
- Relative Stabilität

4. Der Mensch mit „Borderline“ als Kunde

Fallbeispiele aus der Praxis



Berufliches
Trainingszentrum
Hamburg GmbH



Danke für Ihre
Aufmerksamkeit.

Quelle

Fiedler, Petra: Persönlichkeitsstörungen 5. Auflage, Weinheim: 2001,
Psychologie Verlags Union, Verlagsgruppe Beltz